

Massively Multiplayer Online Role-Playing Game (MMORP)

01.10.2012, 08:51 | Freizeit, Buntes, Vermischtes

Pressemitteilung von: *E-review.de*

Rollenspiele haben schon früh die Herzen der Gamer Community ergriffen. Grund dafür ist das Spielprinzip. Während Ego-Shooter, Strategie- oder Sportspiele eher für den Spaß zwischendurch waren und eine eher lose Beziehung zum Spieler aufbauten, bringt das Rollenspiel eine emotionale Verknüpfung mit. Denn der Spieler stellt sich seinen Charakter nach den eigenen Vorstellungen zusammen. Lange oder kurze Haare, Narben, Nasenlänge, Voll- oder Kinnbart, groß und muskulös oder klein und drahtig - jede Kombination ist erlaubt. In Rollenspielen, die vielleicht sogar in anderen Universen spielen, darf sogar die Rasse gewählt werden. Die Erstellung des Charakters bringt eine engere Verknüpfung mit dem Spiel, das andere Genres nicht so schnell schaffen können.

Mit fortlaufender Spielzeit entwickelt sich der Charakter. Für jeden eliminierten Gegner, für jede erfolgreiche Aufgabe ("Quest") erhält der Spieler Erfahrungspunkte, die den Helden aufsteigen lassen und die in neue Fertigkeiten investiert werden können. Je länger der Gamer spielt, desto stärker wird der Charakter. In früheren Rollenspielen war der Spieler meist auf sich alleine gestellt. Mit dem Internet entwickelte sich jedoch eine ganz besondere Form des Rollenspiels: das sogenannte Massive Multiplayer Online Role Playing Game, kurz MMORPG (<http://www.mmog-welt.de/>). Hier trifft der Gamer in einer virtuellen Welt auf Spieler aus der ganzen Welt. Es geht dabei nicht nur darum, sich gegenseitig zu bekämpfen. Ganz im Gegenteil: Der Zusammenhalt und gegenseitige Interaktion in der Spielwelt ist das, was den einzelnen Spieler letztendlich voranbringt. Oft können sogar bestimmte Quests nur in einer Gemeinschaft gelöst werden. Diese Kommunikation zwischen den Spielern macht den Reiz der MMORPGs aus. Sie schließen sich in Gilden oder Clans zusammen und bestreiten die Quests gemeinsam. Sie bauen eigene Hauptquartiere auf und rekrutieren neue Mitglieder.

Lange Zeit waren MMORPGs kostenpflichtig, beispielsweise über eine monatliche Gebühr. Heutzutage gibt es jedoch auch das Free2Play MMORPG (<http://www.mmog-welt.de/>). Die Möglichkeiten sind hier dieselben und stehen den meisten kostenpflichtigen MMORPGs in nichts nach. Eine Anmeldung und das Spielen ist kostenfrei und der Spielspaß meist genauso hoch. Lediglich InGame-Käufe kosten Geld. Diese beschaffen dem Spieler beispielsweise besondere Waffen oder Rüstungen. Sie sind aber nicht verpflichtend und das Free2Play MMORPG kann auch sehr gut ohne diese Inanspruchnahme durchgezockt werden.

Portrait

Paxian Webdesign wurde 2009 gegründet und mit der Webseite <http://www.mmog-welt.de/> wurde die erste Webseite ins Leben gerufen, welche sich heute erfolgreich im Spielebereich integriert hat. Neben anderen Webseiten liegt unser Schwerpunkt hauptsächlich in dem Aufbau und der Vermarktung von Gaming Seiten.

News-ID: 667457 • Views: 864 (Stand: 11.06.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/667457/Massively-Multiplayer-Online-Role-Playing-Game-MMORP.html>